

## Vorlage

|                                   |                                      |
|-----------------------------------|--------------------------------------|
| Drucksachen-Nr.:                  | <b>IV/024/2016/V-40</b>              |
| Einreicher:                       | Der Oberbürgermeister                |
| Verantwortlich für die Umsetzung: | Amt für Bildung und Schulentwicklung |

| Beratungsfolge                          | Status           | Termin     | Bestätigung |
|---|------------------|------------|-------------|
| Dienstberatung des Oberbürgermeisters   | nicht öffentlich | 26.04.2016 |             |
| Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport | öffentlich       | 26.05.2016 |             |
| Ausschuss für Finanzen                  | öffentlich       | 01.06.2016 |             |

### Titel:

Prüfauftrag BSZ

Einrichtung einer Klasse für die Ausbildung "Staatlich geprüfte Fachkraft für Kindertageseinrichtungen" am Anhaltischen Berufsschulzentrum "Hugo Junkers"

### Information:

Die Prüfung des Auftrages, ob am Anhaltischen Berufsschulzentrum „Hugo Junkers“ die Ausbildung zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Kindertageseinrichtungen“ eingerichtet werden kann, hat folgendes ergeben:

Aufgrund der Auswirkungen des demografischen Wandels wird es in Sachsen-Anhalt zunehmend schwierig, geeignete Fachkräfte zu finden. Auch Erzieher werden händeringend gesucht, weil es seit 2013 einen bundesweiten Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für jedes Kind gibt. Hinzu kommt, dass für die nächsten Jahre eine Verrentungswelle von pädagogischem Personal erwartet wird.

In den Kindertageseinrichtungen der Stadt Dessau-Roßlau besteht großer Bedarf an Erziehern, um die Betreuung der Kinder abzusichern.

Das Ministerium für Arbeit und Soziales hat ein Landesmodellprojekt für eine neue Ausbildung im Land Sachsen-Anhalt eingeführt. Diese 3-jährige betriebliche Ausbildung zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Kindertageseinrichtungen“ qualifiziert zur eigenverantwortlichen Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflegestellen.

Dieses Projekt wird an den Berufsbildenden Schulen V für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik in Halle und den Berufsbildenden Schulen II in Stendal durchgeführt. Im 1. Ausbildungsjahr werden in Halle von ursprünglich 16 Schülern, die die Ausbildung begonnen haben, aktuell noch 10 Schüler und in Stendal noch 11

Schüler beschult. Nach Rücksprache mit dem Kultusministerium, das für den schulischen Teil der Ausbildung verantwortlich ist, sind keine weiteren Schulstandorte während der Erprobung des Modellprojektes vorgesehen.

Da es sich um ein zeitlich begrenztes Projekt mit einer begrenzten Personenzahl handelt, muss erst durch das Ministerium für Arbeit und Soziales geprüft werden, welche Auswirkungen dies auf die gesamte pädagogische Arbeit in der Kindertageseinrichtung hat.

Am Berufsschulzentrum wird seit Jahren der Bildungsgang „Fachschule Sozialpädagogik“ angeboten. Nach erfolgreichem Abschluss dieser 3-jährigen Vollzeitausbildung mit integriertem Berufspraktikum wird der Titel „Staatlich anerkannter Erzieher/-in“ erreicht.

Hier ein Vergleich der beiden Ausbildungen:

|                       | <b>Staatlich anerkannte/-r Erzieher/-in</b>          | <b>Staatlich geprüfte Fachkraft für Kindertageseinrichtungen</b> |
|-----------------------|--|--|
| Ausbildungsform       | Vollzeit   | Teilzeit   |
| Ausbildungsdauer      | 3 Jahre  | 3 Jahre  |
| Aufnahmevoraussetzung | erfolgreich abgeschlossene berufliche Erstausbildung | Realschulabschluss   |
| Ausbildungsvertrag    | nein   | ja   |
| Ausbildungsvergütung  | nein   | ja   |

#### Fazit:

Aufgrund des Modellcharakters ist durch das Kultusministerium derzeit nicht vorgesehen, den Bildungsgang „Staatlich anerkannte Fachkraft für Kindertageseinrichtungen“ an weiteren Standorten einzurichten. Damit kann der Bildungsgang am Anhaltischen Berufsschulzentrum „Hugo Junkers“ nicht beantragt und auch keine Klasse eingerichtet werden.

Für den Oberbürgermeister:

Jens Krause  
Beigeordneter